

Offenbach -
Post

21.08.18



Das Forum Spremlinger Nord war auch mit einem Flohmarktstand beim Sommerfest im Spremlinger Norden vertreten, mit dabei Veronika Martin (Familienzentrum, zweite von links) und RaBe-Leiter Stefan Petzold (Dritter von rechts). - Foto: Post!

„Wunderschönes Miteinander“

Großes Sommerfest von Forum Nord und Mehrgenerationenhaus RaBe im Spremlinger Norden

Von Leo F. Postl

SPREMLINGEN - Der Spremlinger Norden wurde zum Festplatz: Rund um das Mehrgenerationenhaus RaBe und Forum Spremlinger Nord und fanden sich Jung und Alt zu Spielen und Gesprächen zusammen.

Im großen „Menschenki-cker“ spielen am Samstag-nachmittag ältere und jünge-re Teams mit- und gegenei-

einander, auf der Wiese hinter dem Forum Nord im Berliner Ring gibt es Kinderschmin-ken und fröhliche Bewe-gungsspiele für die kleinen Bewohner des Spremlinger Nordens. Auch das Mehrgene-rationenhaus „RaBe“ (Raum der Begegnung) und das Stadtteilzentrum verlegen ihre Angebote ins Freie. In seiner Begrüßung ver-weist Stefan Petzold, Leiter des Mehrgenerationenhaus-

ses, auf den Erfolg des beson-deren Konzeptes, das voll auf-gegangen sei. „Wir feiern jetzt schon das zweite Mal ge-meinsam hier auf der Straße und es zeigt sich nicht nur, wie sich viele einbringen, sondern wie wunderbar alle Kulturen sich hier finden“, sagt der RaBe-Leiter und ver-weist auf den multikulturel-len Aspekt des Straßenfestes. „Es zeigt sich, dass es hier ein wunderschönes Miteinan-

der gibt, dies wollen wir mit dem Mehrgenerationenhaus noch weiter fördern“, betont Erster Stadtrat Martin Bur-lon. Auch Bürgermeister Die-ter Zimmer und Stadtverord-netenvorsteherin Bettina Schmitt freuen sich über das vielfältige Miteinander. Bei bestem Sommerfest-Wetter feierten die Gäste gemeinsam und genossen leckere Speisen und Getränke. „Uns ist wichtig, dass nicht

jeder für sich feiert, sondern dass wir gemeinsam etwas auf die Beine stellen, denn hier ist jeder beim anderen willkommen“, betont Veroni-ka Martin vom Familienzen-trum „Bunte Kirche“. Auch für ihren Kollegen Stefan Pet-zold ist es schön bei dem Fest zu sehen, „wie bereits beste-hende freundschaftliche Strukturen über die Grenzen beider Institutionen hinaus reichen.“ - lfp